

Checkliste zur Planung Ihrer Beregnungsanlage

Zur Erstellung der Planung benötigen wir von Ihnen folgende Informationen:

1. Die nachfolgende Checkliste
2. Eine **maßstäbliche** Zeichnung (max. DIN A3), z.B. 1:100 (1m = 1 cm), aus der folgende Information ersichtlich sein sollten:
 - ▶ Flächen die bewässert werden sollen
 - ▶ Art der Bepflanzung (Rasen, Stauden, Blumen, Bäume usw.)
 - ▶ Flächen die **nicht** beregnet werden dürfen (Wege, Terrassen, Gartenhaus, usw.)
 - ▶ Lage des Wasseranschlusses (POC = Point of connection)
 - ▶ Eine **Längenangabe** als Referenzmaß (z.B. Länge / Breite des Grundstücks)

Ihre Kontaktdaten:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon:

Fax:

Email:

Die Bearbeitung Ihrer Anfrage dauert in der Regel 5 -7 Werktage

Details:

- ▶ Lage der Wasserversorgung einzeichnen
- ▶ Dimension der Wasserzuleitung (z.B.: ¾“, 1“)
- ▶ Wassermenge bei 3,5 bar (Bestimmung siehe Seite 4)
- ▶ Art der Wasserversorgung (Trinkwasser, Brunnenwasser)
- ▶ Wasserqualität (Eisen, Kalk , Sand, Mangan usw.)
- ▶ Lage der Steuerung einzeichnen
- ▶ Zu beregnende Flächen einzeichnen
- ▶ Bepflanzung einzeichnen (Rasen, Blumenbeet, Staudenbeet usw.)
- ▶ Flächen die nicht beregnet werden dürfen einzeichnen
- ▶ Hindernisse einzeichnen (Büsche, Bäume, Mauern, Sandkasten)
- ▶ Himmelsrichtung einzeichnen
- ▶ Bodenbeschaffenheit (Sand, Lehm, sandiger Lehm)
- ▶ Höhenunterschiede einzeichnen
- ▶ Art der Steuerung:
- ▶ Stromversorgung:
 - 220 Volt vorhanden
 - 9 Volt Steuerung (wenn kein Stromanschluss vorhanden ist)
- ▶ Steuerung über Steuergerät mit Klimasensor
- ▶ Steuerung über App/Internet

Art der Beregnung:

▶ Rasenberegnung:

- Nach unserem Ermessen (Optimal)
- MP Rotator Sprühdüsen
- Getrieberegner
- Sprühdüsen Standard

▶ Pflanzflächen:

- Nach unserem Ermessen (Optimal)
- Tropfrohr
- Microsprüher
- Versenksprühdüsen

- ▶ Terrassenbegrünung, Blumenkübel, Wasserzapfstellen usw.
Bitte die gewünschte Lage im Grundstücksplan einzeichnen

Gewünschtes Angebot:

- ▶ Angebot als Selbstbausatz
- ▶ Angebot mit Montage komplett

Besonderheiten:

Ermittlung der zur Verfügung stehenden Wassermenge:

Die wichtigste Information zur korrekten Auslegung Ihrer Anlage ist die Wassermenge die an der geplanten Abnahmestelle für die Beregnungsanlage (In der Regel ein Wasserhahn im Garten oder im Keller) zur Verfügung steht.

Hinweis: Generell wird zur Beregnung von Hausgärten eine Wassermenge von ca. 1,0 m³/h bei einem Fließdruck von ca. 3,5 bar benötigt.

A. Ermittlung der Wassermenge mit einem Messgerät

Für die korrekte Ermittlung benötigen Sie eine Messeinheit, bestehend aus einem Absperrhahn mit angeschlossenen Manometer, und einem Anschluss an den Wasserhahn. Diese Messeinheit können Sie in unserem Shop unter der Rubrik "PE-Rohre" – "Werkzeug und Zubehör" bestellen, oder die Einzelteile auch in jedem Baumarkt kaufen und selbst zusammenbauen.

Sie benötigen einen Absperrhahn mit Entlüftungsanschluss, einen Manometer mit passendem Gewinde und einen passenden Anschluss für Ihren Wasserhahn (Messing oder Kunststoffschnellkupplung).

Manometer auf den Absperrhahn aufschrauben und den Anschluss für den Hahn so anbringen, dass der Manometer vor dem Wasserauslass angeschlossen ist.



Nun werden Wasserhahn und der Hahn des Messgerätes voll aufgedreht. Anschließend wird der Hahn des Messgerätes soweit zuge dreht, bis der Manometer 3,5 bar anzeigt. Nun füllen sie einen 10l Eimer mit Wasser (in den laufenden Strahl stellen) und messen dabei mit einer Stoppuhr die Füllzeit.

Mit der folgenden Formel berechnen Sie die zu Verfügung stehende Wassermenge in Kubikmeter pro Stunde:

$$\frac{\text{Inhalt Eimer (Liter) } \times 3,6}{\text{Zeit (Sekunden)}} = \text{Kubikmeter pro Stunde}$$

B: Ermittlung der Wassermenge über die Wasseruhr:

Sollte Ihnen die Methode zur Bestimmung der Wassermenge mit dem Messgerät nicht möglich sein, benötigen wir von Ihnen folgende Angaben:

- ▶ Größe der Wasseruhr (Sie finden auf dem Ziffernblatt Ihrer Wasseruhr eine Angabe wie QN 1,5, QN 2,5 oder QN 6). QN:
- ▶ Durchmesser der Zuleitung in den Garten
(z.B. 15mm, 25mm, 32mm) mm
- ▶ Statischer Druck im System (Meistens ist in der Nähe der Wasseruhr ein Druckregler mit Manometer verbaut). Diesen Wert bitte ablesen wenn kein anderer Verbraucher in Betrieb ist.

Anhand dieser Daten ermitteln wir eine **circa** zur Verfügung stehende Durchflussmenge. Wir werden diese Daten dann zur Auslegung Ihrer Anlage zu Grunde legen, und einen Sicherheitsspielraum nach unten mit einkalkulieren.

Da wir keinen Einfluss auf evtl. durchflussmindernde Faktoren haben, können wir Ihnen leider **keine** Garantie auf die hydraulischen Berechnungen geben. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns bitte!

Hinweis: Bitte beim Senden der Checkliste nicht den Plan vergessen!